

Deutsche Nachrichten

Verlag und Schriftleitung: Halle (Saale), G. Richter, 16. Baumgarten-Str. 27/28, Zweiteilung
in Halle: Eißlerstr. 34 (Post 2781), Buch-Verlag-Dr. 87 (Post 25517), Bild-Verlag-Dr. 16
(Post 2168), Verlagsdruckerei, Adolf-Schäfer-Str. 17 (Post 2558), Druck 600 Ausgabestellen,
Erläuterungen durch höhere Gewalt berechtigen nicht zu Erklärungen, Gerichtsstand Halle.

Mitteldeutsche Wirtschaftszeitung / G. R. Sport
Verlag: Von Mittag zum Sonntag / Mitteldeutsche Frauenspiegel / Gedruckt von der Zeit
druckerei, Postfach 244, Halle, monatl. 20 Pf., Bezugspreis: 1 mm hoch, 22 mm breit,
und Postf. / (Schulbuchverlag) / Der junge Mensch / Zeit und Ort / Frauen und Mädchen

Bezugspreis bei nächstem Erscheinen (außer Sonn- u. Feiertag) monatl. 2.10 RM, einjähr. 24 RM,
geb. 24 RM, Abholer 1.20 RM, durch die Post 2.30 RM, (einjähr. 22.50 RM, Postgebühren uninkl. 30 RM),
Verlagsdruckerei, Postfach 244, Halle, monatl. 20 Pf., Bezugspreis: 1 mm hoch, 22 mm breit,
14 RM, im Export: 1 mm hoch, 22 mm breit 100 Pf., Postfreie Str. 7, Postfach Leipzig 214/80.

52. Jahrg. / Nr. 158

Montag, 8. Juli 1940

Einzelpreis 15 Rpf

Die Berliner Besprechungen

Längere Unterredung des Führers mit Graf Ciano — Ganz Europa blickt nach der Reichshauptstadt

Vor großen Entscheidungen

dnb. Berlin, 8. Juli. Der Führer empfing am Sonntagmittag in Gegenwart des Reichsministers des Auswärtigen von Ribbentrop den königlich-italienischen Minister des Aeußern, Graf Ciano, zu einer längeren Unterredung. An dem Empfang nahmen der königlich-italienische Botschafter in Berlin, Alfieri, und der deutsche Botschafter in Rom, v. Waldenfels, teil.

Die letzte Phase

Der italienische Außenminister Graf Ciano ist zum zweitenmal seit Beginn des Krieges herauf und fremdenfremdlich in Berlin empfangen worden. Anfang Oktober 1939 weilte er in der Reichshauptstadt, um die nach dem freitragenden Polenfeldzug eintretende Lage mit dem unter den Abkommen durch Lösung gewordenen ununterbrochen Gedankenanstöße zu verbinden. Damals war Italien noch eine nicht-freigeführte Macht, die jenseits aller Neutralität aufmerksam die Ereignisse verfolgte und im Sinne der gemeinsamen politischen Ziele behandelte. Es ist anzunehmen mit dem Beginn der Friedensmacht im Juli, es hat harte Kräfte des Feindes an der Alpenregion. Die militärische Stärke Italiens machte es jedoch den Wehrmächten unmöglich, die Entscheidung über den Erfolg der Kriegsführung außerhalb des Kontinents, hat Italien keine militärische Überlegenheit gegen den starken Gegner in Ostafrika erzielte. Der Weltkrieg gegen Frankreich ist am Vorabend der Ankunft des italienischen Außenministers in Berlin durch den triumphalen Empfang Adolf Hitlers sichtbar und behebungslos abgeschlossen worden. Der Krieg auf dem Kontinent ist mit einem Siege beendet worden, der über die Begründung der deutschen Revolution bedeutet und eine Neuordnung der europäischen Machtverhältnisse schon jetzt herbeigeführt hat. Ehe der Kampf gegen den Bolschewismus beginnt, beginnt, nehmen die Außenminister der Achse von neuem miteinander Rücksprache. Die Vereinbarungen der führenden Staatsmänner sind ein Wandel für die Zeitgeschichte geworden. Sie sind für die Außenmächte eine Revolution, für die Welt aber das untrügliche Zeichen, daß große Entscheidungen bevorstehen.

„Macht der Achse.“ — Rom und Berlin markieren den Beginn — in Frankreich — in Italien — in Deutschland — in der Welt — die letzten Schritte dieses Krieges, beginnt, nehmen die Außenminister der Achse von neuem miteinander Rücksprache. Die Vereinbarungen der führenden Staatsmänner sind ein Wandel für die Zeitgeschichte geworden. Sie sind für die Außenmächte eine Revolution, für die Welt aber das untrügliche Zeichen, daß große Entscheidungen bevorstehen.

Nationen nach 20 Jahren der Ungerechtigkeit und Unterdrückung eine überaus lange Periode ruhiger und erprobter Arbeit sichere.

Empfang beim Reichsaußenminister

dnb. Berlin, 8. Juli. Zu Ehren des in Berlin weilenden italienischen Außenministers Graf Ciano gab der Reichsminister des Auswärtigen von Ribbentrop am Sonntagmittag einen Empfang im kleinen Kreis, an dem außer Vertretern von Ciano, Alfieri und Wehrmacht die Begleiter Graf Cianos und Mitglieder der königlich-italienischen Botschaft teilnahmen.

Ciano besichtigt die Westgebiete

dnb. Berlin, 8. Juli. Der italienische Außenminister Graf Ciano reiste Sonntagabend im Sonderzug zu einem Besuch der besetzten Gebiete im Westen ab. Die Reise wird voraussichtlich zwei Tage dauern und führt durch die wichtigsten Abschnitte der ehemaligen Wehrfront.

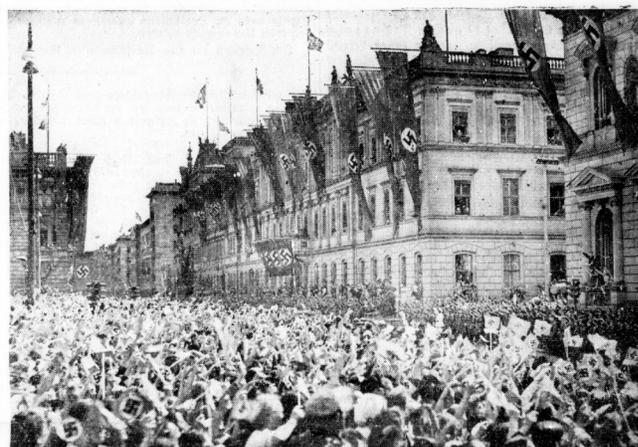
Deutsche U-Boote versenkten 34500 BRT.

Der heutige Seereportsbericht dnbt. Führerhauptquartier, 8. Juli. Das Oberkommando der Wehrmacht gibt bekannt: Deutsche U-Boote versenkten im Seegebiet vor der spanischen Küste 21.500 BRT, feindlichen Handelsschiffsrumpf und den bewaffneten britischen Dampfer „San Fernando“ von 13.000 BRT.

Die Luftwaffe besetzte in Südbavaria die Bahnhofsanlagen von Brighanten, Ruffenbatterien an der West-, Ost- und Nordfront, die Anlagen von Palmnath sowie Anlagen der Rüstungsindustrie und in Mitteldeutschland, England, mit Bomben. An der Ostküste Englands wurden Geleitzüge und Schiffsanlagen angegriffen. Es gelang hierbei, zwei Handelsschiffe und einen Transporter zu versenken, mehrere Schiffe schwer zu beschädigen.

Britische Flugzeuge warfen insgesamt in Süddeutschland wenige Bomben ohne Erfolg. Nördliche Angriffe auf Nord- und Westdeutschland verursachten nur geringe Schäden. Zwei Zivilpersonen wurden getötet.

Die Gesamtverluste des Gegners betragen heute 14 Flugzeuge, davon über den Kanal zehn britische Jagdflugzeuge von Walter Spillier. Zwei weitere Flugzeuge wurden an anderer Stelle im Luftkampf, zwei durch Luft abgeschossen. Drei eigene Flugzeuge werden vermisst.



So jubelten die Berliner dem siegreichen Feldherrn zu! — Vielleicht gestaffelte Spaltreihen begeisterter Menschen säumten die Anfahrtsstraßen vom Anhalter Bahnhof zur Reichshauptstadt, die die Jugend der Reichshauptstadt in einen Blumenteppich verwandelt hatte. (Scherl-Bilderdienst)

Der triumphale Empfang des Führers im Echo der Welt

Der Führer und Oberste Befehlshaber der freitragenden arischen Wehrmacht traf am Sonntagabend um 13 Uhr in der Reichshauptstadt ein, zum ersten Male, seitdem er sich zum Beginn des deutschen Angriffes über die Weltgrenze am 10. Mai zur Leitung der Operationen an die Front begeben hatte. Die Reichshauptstadt bereitete, wie wir bereits berichteten, dem siegreichen Feldherrn bei seiner Fahrt über die mit Blumen überdeckte Reichsstraße vom Anhalter Bahnhof zur Reichskanzlei stimmungsvolle Ausgebungen der Liebe und Dankbarkeit, wie sie Berlin noch nicht erlebt hat. Die Begleitung kam aus der Tiefe des Herzens. Es war eine Begeisterung nicht des Augenblicks, sondern der Dauer, ein Gefühl unermesslichen Dankes, das in jeder Stunde mit allen Zeichen andrücken zu dürfen, jeden beglückte. Deutschland ist Adolf Hitler, und Adolf Hitler ist Deutschland, in der Not und in der Freude, im operierenden Kampf und im Sieg. Wie verpürzte man es deutlicher und gewisser als an diesem demütigen Sonntagabend. So ist es auch kein Wunder, daß die ganze Welt unter dem Eindruck des triumphalen Einzuges des Führers steht und von den beispiellosen Ausgebungen der Verehrung und der unerschütterlichen Treue auf das tiefste beeindruckt ist.

Deutschlands größte Stunde

Der Empfang des Führers durch die Berliner Bevölkerung und die bevorstehende Ankunft des italienischen Außenministers Graf Ciano in der Reichshauptstadt bezeichnen vollkommen das Bild der römischen Welt, die diese beiden Ereignisse als den Ausbruch der neuen Welt, militärischen und konfessionellen Zusammenarbeit der Achse feiert. In reich bebildeten, ausführlichen Berichten schildern die Berliner Vertreter die Ankunft des Führers nach Berlin und den unvergleichlichen begeisterten Willkomm durch die Bevölkerung der Reichshauptstadt, die ihrem Führer ihre ganze Dankbarkeit, Verehrung und Treue beweisen wollte, jenem „italienischen Führer, der durch die Verwirklichung des uralten Krieges mit neuen Methoden und neuen Ideen neue Zeiten schuf und die für-unmöglich gehaltenen Erfolge in kürzester Zeit zu verwirklichen wußte.“ Offene Begeisterung, Bewunderung und Freude spricht aus allen diesen Sonderberichten, in denen betont wird, daß Berlin und Deutschland im Verlaufe der Jahrhunderte niemals eine größere Stunde erlebten als diese, die alle von der Tatsache überzeugt machte, daß hier das große Ideal seine Verwirklichung fand: ein Volk — ein Reich — ein Führer!

Jubel, mit dem sie ihn empfing. Berlin habe den Führer oft geliebt, aber noch nie mit einem solchen Jubel, fähig, „Angehöriger“ und schlichte seinen Verdienst mit der Befestigung, noch bei der vollen Sieg nicht erlangen, aber die Beweiskraft dieses Sieges sei so groß, daß Berlin kaum fähig und froher habe jubeln können. Die Mitglieder Morgenblätter bringen lange Berichte über den großartigen Empfang des Führers durch das jubelnde Berlin. Einen tiefen Eindruck von dieser Begrüßung hatten die Arbeiter bereits am Tage vorher durch die Übertragung des griechischen Rundfunks erhalten. Auch in Lissabon und Madrid empfing Adolf Hitler bei seinem triumphalen Einzug in der feierlich geschmückten Reichshauptstadt, freitragend „Angehöriger“ und bringt, wie alle sinnlichen Wälder, ausführliche Berichte über den begeisterten Empfang des Führers in Berlin. Die Wälder haben gebeten hervor, daß bei aller Begeisterung über den großartigen Anblick der Kriegsgeschichte sich das deutsche Volk doch bewußt bleibe, daß der Kampfgewinn, England, noch niedrigerzuliegen sei. Die Wälder zerschneidet völlig unter dem Eindruck des triumphalen Einzuges, der dem Führer in Berlin bereitet wurde, was unter großen Schwierigkeiten besonders hervorgehoben wird. Der Berliner Berichterstatter vor

Noch ein weiterer Piratenakt

Die französischen Schiffe in englischen Häfen gekohlen

Bern, 8. Juli. Davos meldet aus Wien: Am Tage des Angriffes auf Dan hat die britische Flotte vier französische Kriegsschiffe in britischen Häfen, die nach den englischen Häfen Plymouth, Portsmouth und Southampton gelichtet waren. Der Überfall war sorgfältig vorbereitet und wurde überaus erfolgreich durchgeführt. Der französische Admiral de Villaine wurde plötzlich bei Tagesanbruch verhaftet und von seinem Stabe getrennt. Die einzigen Streitkräfte, die sich Genua flüchten konnten, wurden in der Hebriden gefangen genommen. Der Oberbefehl der französischen Flotte und Mannschaften, unter denen es Tote und Verwundete gab.

Wird Frankreich autoritär?

Bern, 8. Juli. Davos meldet aus Wien: Die Kammer werden am kommenden Woche nach Wien einberufen werden. Abschieds und Zusatzreden werden die Regierung einem Antrag auf Einberufung der Nationalversammlung Stellung nehmen. Davos macht Mitteilung von einer geplanten grundlegenden Verfassungsänderung in Frankreich, die auf eine Angleichung an den Aufbau der autoritären Staaten hinausläuft. Sämtliche die Verfassung ergriffen, Antrag auf Einberufung der Nationalversammlung Regierungsform aufheben und Marschall Pétain Vollmacht geben zu lassen, eine neue Verfassungsform zu verfertigen. Der Vorfall in Wien zugehörigen Parlamentariern habe er diese Maßnahmen unterzogen, damit eine normale Zusammenarbeit mit diesen aufhören konnte. Die neue Verfassung soll diese Maßnahmen sein, sondern dem französischen Charakter Rechnung tragen. Wie solle den Verfassungen bringen und dem Staat seine Autorität zurückgeben. Die Regierung werden getrennt sein durch das Verschwinden der politischen Parteien, an deren Stelle eine einzige Partei trete.

Vergeltungsflug nach Gibraltar

Bern, 8. Juli. Der Abbruch der Beziehungen zwischen London und der französischen Regierung ist durch eine Reihe weiterer dramatischer Vorgänge zwischen den Verbündeten von gestern getrennt. Es haben, wie „Davos“ mitteilt, zwei französische Aufgebläher einen Vergeltungsflug über den Kanal von Gibraltar unternommen und dabei auch ein großes britisches Kriegsschiff erfolgreich getroffen.

Alle deutschen Kriegsgefangenen ausgeliefert

dnb. Wiesbaden, 8. Juli. Die französische Abordnung bei der Waffenstillstandskommission hat mitgeteilt, daß sämtliche deutschen Kriegsgefangenen, Offiziere, Unteroffiziere und Mannschaften, soweit sie in Lager interniert waren, an der Demarkationslinie bei St. Quentin und bei St. Cloud den deutschen Truppen übergeben wurden. Eine deutsche Kontrollkommission wird in den nächsten Tagen ins unbesetzte Gebiet zur Nachprüfung der französischen Angaben ziehen.

Stadt-Zeitung

Salle, 8. Juli.

Unnütze Mühe

Hier, Frau Strudloff, ich habe Ihnen Ihren...
Danke, Frau Strudloff, ich habe Ihnen Ihren...
Danke, Frau Strudloff, ich habe Ihnen Ihren...

Vielfältiger Ehrendienst des BDM.

Große Einsatzbereitschaft im ganzen Obergau Mittelland

In allen Untergauen des Obergaus haben wir in diesen Tagen das gleiche Bild erleben können.
Überall haben wir zu den Nachmittagen und...
Überall haben wir zu den Nachmittagen und...

Das Endspiel um die Deutsche Handballmeisterschaft in Halle



Bräutigams (Liniort) hat sich wunderbar freigespielt...
freigespielt ins Tor, unbehindert ins Tor, (Aufnahme Schröder)

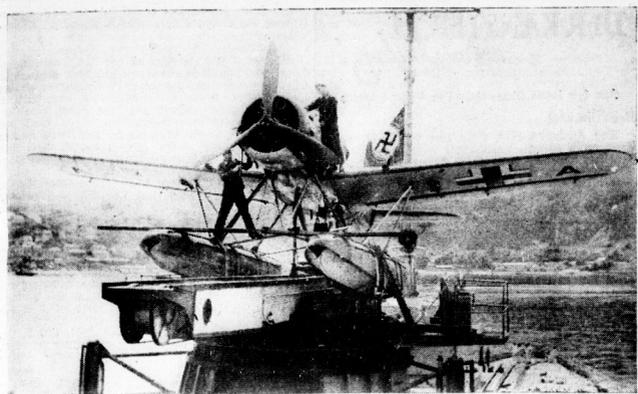
„Mir wie hemm!“

Neuer Sinn für einen alten Kampfruf — Froher Abend für die Rückgekehrten von der Saar
Es war ein herzerquickendes fröhliches und heiteres...
Es war ein herzerquickendes fröhliches und heiteres...

„Mir wie hemm!“ dieser alte Kampfruf der Saarländer...
dieser alte Kampfruf der Saarländer, der nunmehr eine neue...
dieser alte Kampfruf der Saarländer, der nunmehr eine neue...

Dichtungen für alle * Gummi-Biederer

Sonnenanfang: 4 Uhr 48 Min. | Mondanfang: 9 Uhr 56 Min.
Sonnenuntergang: 21 Uhr 22 Min. | Monduntergang: 23 Uhr 09 Min.



Die Aufklärungsflotzengruppe an Bord der deutschen Kriegsschiffe spielen bei der Seaufrichtung eine besonders große Rolle. Sie sind das „Auge der Flotte“.

U-Boot rammt Walfisch

Den bisher größten Hilfskreuzer versenkt — Zwei U-Boot-Kommandanten erzählen

Anh. ... 6. Juli. (PK.) Im Kameradentage...
den wir mit zwei U-Boot-Kommandanten ankommen...
den wir mit zwei U-Boot-Kommandanten ankommen...

Was denn aus dem schönen und so wertvollen Tier...
Mithras, im unteren Mittelmeer, haben wir es...
Mithras, im unteren Mittelmeer, haben wir es...

Rumänien's neue Politik

Orientierung zur Achse ist vollzogen

Anh. Bukarest, 8. Juli. Ministerpräsident...
hält eine Rundfunkansprache, in der er...
hält eine Rundfunkansprache, in der er...



Gedenkteiler für Italo Balbo in Berlin
Im Hause des Fascho in Berlin fand eine Trauerfeier...
Im Hause des Fascho in Berlin fand eine Trauerfeier...

Durchgangsverkehr durch Schweden

Aus deutsche Regierungskreisen

Anh. Stockholm, 8. Juli. Das schwedische...
Außenministerium veröffentlicht folgendes...
Außenministerium veröffentlicht folgendes...

Die aus amerikanischen Regierungen...
sind sich in den Vereinigten Staaten jetzt...
sind sich in den Vereinigten Staaten jetzt...

deutsches Vaterland und seinen Führer, des inflexen aller Vorkämpfer, einnehmen werden.

Gedenkmünze zum Sieg in Frankreich

Die Kaiserliche Porzellanmanufaktur hat eine Gedenkmünze zum deutschen Sieg in Frankreich hergestellt.

Mitteldeutschland 8. Juli

Lager der Volkshilfs-SS in Klothwitz

Wann und Jungmann Volkshilfs führen ihr dies-jähriges Sommerlager in Klothwitz im Saalepark in der Nähe der Sturmschleife durch.

Eine Bande von Volkshilfsjünglingen

Wienbahnwagen beschlagnahmt - 15 Jahre Jungmänner für die beiden Hauptführer.

Die Magdeburger Kindesentführung

Suche nach Hildegard Wilmshaus - 1000 RM. Belohnung ausgesetzt - Eine Warnung

Wie wir bereits berichteten, wurde am Mittwoch der vergriffene Knabe in Magdeburg ein sechs-jähriges Mädchen namens Hildegard Wilmshaus entführt.

Eine zwanzigjährige Diebin

Schon fast ein monatliches Jahr abhielt, war die 20-jährige Hildegard Wilmshaus in der Klothwitzstraße in der Nacht vom 27. zum 28. Juni 1940 in der Wohnung der Eltern ein- und ausgeraubt worden.

Matthies-Diplom-Vollzug

Der am 27. Juni 1940 in der Klothwitzstraße in der Wohnung der Eltern ein- und ausgeraubt worden.

Ein ganzes Diebshölzchen

Ein ganzes Diebshölzchen zu beschreiben, indem sie die durch den Krieg bedingten besonderen Verhältnisse anspricht.

Wittrocken in seiner Rede

Wittrocken in seiner Rede, die nun folgt, daß er ihm nicht nur ein so wertvolles Geschenk sei.

DER KANZLER und sein Leibarzt

aus dem Leben Bismarcks / Von Georg Schwarz

8. (Fortsetzung)

Der Kaiserinmutter, Herr von Götter, dem die Ernennung obliegt, unterrichtet Bismarck über den Einwand der Kaiserin.

Der Kaiserinmutter Herr von Götter

Der Kaiserinmutter Herr von Götter, dem die Ernennung obliegt, unterrichtet Bismarck über den Einwand der Kaiserin.

Der Kaiserinmutter Herr von Götter

Der Kaiserinmutter Herr von Götter, dem die Ernennung obliegt, unterrichtet Bismarck über den Einwand der Kaiserin.

Der Kaiserinmutter Herr von Götter

Der Kaiserinmutter Herr von Götter, dem die Ernennung obliegt, unterrichtet Bismarck über den Einwand der Kaiserin.

Der Kaiserinmutter Herr von Götter

Der Kaiserinmutter Herr von Götter, dem die Ernennung obliegt, unterrichtet Bismarck über den Einwand der Kaiserin.

Wenn fest. So erwirbt er bei dem König die Bestätigung des Hohen Adelsstandes, d. h. die Bestätigung des Hohen Adelsstandes, d. h. die Bestätigung des Hohen Adelsstandes.

Einmal liegt Friedrichshagen vor den Toren Gumburg und dort ist es mit der großen Welt verbunden.

Vermisste Nachrichten

Vermisste Nachrichten, Vermisste Nachrichten, Vermisste Nachrichten, Vermisste Nachrichten, Vermisste Nachrichten.

Vermisste Nachrichten

Vermisste Nachrichten, Vermisste Nachrichten, Vermisste Nachrichten, Vermisste Nachrichten, Vermisste Nachrichten.

Vermisste Nachrichten

Vermisste Nachrichten, Vermisste Nachrichten, Vermisste Nachrichten, Vermisste Nachrichten, Vermisste Nachrichten.

Vermisste Nachrichten

Vermisste Nachrichten, Vermisste Nachrichten, Vermisste Nachrichten, Vermisste Nachrichten, Vermisste Nachrichten.

Vermisste Nachrichten

Vermisste Nachrichten, Vermisste Nachrichten, Vermisste Nachrichten, Vermisste Nachrichten, Vermisste Nachrichten.

Vermisste Nachrichten

Vermisste Nachrichten, Vermisste Nachrichten, Vermisste Nachrichten, Vermisste Nachrichten, Vermisste Nachrichten.

Vermisste Nachrichten

Vermisste Nachrichten, Vermisste Nachrichten, Vermisste Nachrichten, Vermisste Nachrichten, Vermisste Nachrichten.

Wasserstände am 8. Juli. Amtl. Mittelt. der Elbassens-Verwalt. 4 bedeutet über, - unter Null.

Wie in dem Bericht über die Ermittlungen der Kriminalpolizei festgestellt wurde, ist der Täter in den Mittagsstunden des Mittwochs mit einem roten Blumenkranz im Zentrum Magdeburgs gesehen worden.

Die in dem Bericht über die Ermittlungen der Kriminalpolizei festgestellt wurde, ist der Täter in den Mittagsstunden des Mittwochs mit einem roten Blumenkranz im Zentrum Magdeburgs gesehen worden.

Die in dem Bericht über die Ermittlungen der Kriminalpolizei festgestellt wurde, ist der Täter in den Mittagsstunden des Mittwochs mit einem roten Blumenkranz im Zentrum Magdeburgs gesehen worden.

Familien-Anzeigen

Am Abend des 4. Juli entfiel unser langjähriger Vorlesender, der Ordentliche Honorarprofessor an der Universität...

Dr. Theo Sommerlad Die Präse der Geschichtsvereinschaft und die Verbreitung ihrer Erkenntnisse durch unseren Verein war allseitig eine Angelegenheit seines Herzens und er setzte für die Belange des Geschichtsvereins stets seine persönliche Kraft ein.

Der Thüringisch-Sächsischen Verein für Erforschung des vaterländischen Altertums und Erhaltung seiner Denkmale (Thüringisch-Sächsischer Geschichts-Verein).

Nach einem arbeitsreichen Leben verschied still und sanft nach längerem mit Geduld ertragenem Leiden am 8. Juli 1940 meine geliebte Frau, unsere treue, selbstlose und unermüdete Mutter, Schwägerin und Großmutter...

Gertrud Lange geb. Schmidt in 64. Lebensjahre. In der Trauer Conrad Lange und Angehörige.

Halle a. S., den 8. Juli 1940. Die Trauerfeier findet am Dienstag, dem 9. Juli 1940, um 10 Uhr, im Saalepark, im Friedhof der evangelischen Kirche, statt.

Zuckerkrankheit Gebrauch von Diabex keine rigorose Diät, Zucker sinkt selbstständig in allen Abteilungen. Köstlich. Geb. Verh. Ros. Rast, Dresden, Kretschmerstraße 10. (a)

Nach kurzer Krankheit verstarb am 5. Juli 1940 unser Geliebter, der Herr Robert Robitsch.

Albert Robitsch aus Seeborn im Alter von 63 Jahren. Im Jahre 20 Jahre lang war aus der Verstorbenen ein treuer Mitarbeiter und guter Kamerad. Sein Andenken werden wir in Ehren halten.

Betriebsführer und Gefolgshaft der Cröllwitzer Papierfabrik Inh. Dr. Peter Reinhold, Halle a. S.

Statt besonderer Anzeige. Heute nach 49 Uhr entfiel sanft nach längerem schwerem Leiden meine liebe Frau, meine Mutter, Schwägerin, Großmutter, Schwester, Neel Lantz.

Ella Taube geb. Kuschak in 68. Lebensjahre. In Namen aller Hinterbliebenen Hugo Taube

Halle a. S., den 7. Juli 1940. Die Trauerfeier zur Einäscherung findet am Mittwoch, dem 10. Juli 1940, um 10 Uhr, im Saalepark, im Friedhof der evangelischen Kirche, statt.

Planhosen Planhosen & Co. Halle a. S., Markt 10. (a)

Sonntagsnacht entfiel nach langer, schwerer, mit Geduld ertragenem Krankheitsleiden, unser lieber, schwermütiger und dankbarer Onkel, der Herr Renner.

Paul Auerhammer im 65. Lebensjahre. In Namen aller Hinterbliebenen Elise Auerhammer geb. Schwarz.

Halle a. S., den 8. Juli 1940. Ackerweg 98. Die Trauerfeier findet am Mittwoch, dem 10. Juli 1940, um 10 Uhr, im Saalepark, im Friedhof der evangelischen Kirche, statt.

Am 8. Juli verschied nach längerem Leiden unsere liebe Mutter und Oma, Frau Marthe Grützbach geb. Friedel.

in 61. Lebensjahre. In Namen aller Hinterbliebenen Familie Walter Grützbach, Halle (Saale) Familie Hans Grützbach, Jüterbog II.

Die Beerdigung findet am Mittwoch, dem 10. Juli 1940, um 10 Uhr, im Saalepark, im Friedhof der evangelischen Kirche, statt.

Danksgiving. Für die Beweise herzlicher Anteilnahme beim Hinscheiden meines lieben Mannes, unsere guten Väter sagen wir allen unseren verbindlichsten Dank.

Margarete Brettonbach und Kinder. Ammentorf, den 7. Juli 1940.

Das Schwein an der Angel. Einem eigenartigen Knaben machte ein Fischer aus Magdeburg ein Schwein an der Angel gefangen.

Zellophan für Glasor. Gummi-Bieder

Das heilsame Schreupulver! Ein unvorzähliger Gesundheits-Pulver! Gichtsch-Pflaster: Bei rheum. vander Haut...

Ein unvorzähliger Gesundheits-Pulver! Gichtsch-Pflaster: Bei rheum. vander Haut...